

STEIERMARK Voitsberger Beregnungsspezialist gründet Joint Venture und fertigt in Russland



Die beiden Bauer-Group-Chefs **Heimo Wiesinger** (links) und **Otto Roiss** wollen bei der Beregnung von russischen Anbauflächen kräftig mitmischen

Bauer will mit Russland den Umsatz verdoppeln

Russland will bis 2012 die künstlich beregnete Anbaufläche ver-sechsfachen. Die Voitsberger Bauer Group will sich einen großen Teil dieses Kuchens sichern.

Voitsberg. Der weltweit tätige Voitsberger Gölletechnik- und Beregnungsspezialist Bauer Group will in Russland kräftig expandieren. Hintergrund ist ein Plan der russischen Regierung, die künstlich beregnete Anbaufläche von derzeit einer Million Hektar bis 2012 auf sechs Millionen Hektar auszuweiten. Dies soll durch die massive Förderung von Beregnungsanlagen erreicht werden – die aller-

dings aus russischer Produktion kommen müssen.

„Wir haben deshalb in Russland ein Joint Venture gegründet“, erläutert Bauer-Chef Otto Roiss. „Wir haben unsere Produktpalette zur Prüfung eingereicht und werden die Maschinen in Russland bauen und assemblieren – und zwar in zentraler Lage in den großen Anbaugebieten.“

Die Fertigung in Russland, so Roiss und sein Mit-Geschäftsführer Heimo Wiesinger, sei nicht nur wegen des Prüfsiegels „Made in Russia“

ein Muss: „Der Transport der Anlagen würde sonst ohnehin die Margen auffressen.“ Roiss schätzt den jährlichen Bedarf der Russen an Beregnungsanlagen auf bis zu 20.000 im Jahr. „Wenn wir von diesem Kuchen zwischen 15 und 30 Prozent abschneiden können, würde das eine Verdoppelung unseres Umsatzes bedeuten.“

„Der Transport der Anlagen nach Russland würde die Margen auffressen“

Otto Roiss
Bauer-Chef

Bauer liefert seine Beregnungsmaschinen in mehr als 80 Länder der Welt. Alleine mit dem Flaggschiff der Produktpalette, der „Rainstar“, werden weltweit mehr als 800.000 Hektar landwirt-

schaftliche Flächen beregnet.

Umsatz fällt heuer

Für das laufende Geschäftsjahr – es endet am 30. September – rechnen Roiss und

Wiesinger mit einem Umsatzrückgang: „2007/08 war ein absolutes Rekordjahr mit 145 Millionen € Umsatz. Heuer werden wir wohl auf den Wert von 2006/07 zurückfallen, als wir 120 Millionen € umgesetzt haben.“ Man müsse eben damit leben, so Roiss, dass man „nach neun Jahren jeweils zweistelliger Zuwachsraten auch einmal Gegenwind hat und einen Rückschlag einstecken muss“. Außerdem sei das Ergebnis von Bauer nicht mit dem Umsatz zurückgegangen. „Wir hatten im Vorjahr extrem hohe Rohstoffkosten, die auf die Margen gedrückt haben. Die Rohstoffpreise sind aber im Zuge der Krise zum Glück auch massiv gefallen.“

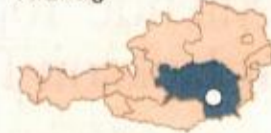
BAUER GROUP

Branche: Beregnungstechnik

Angaben in Millionen €

	2007/08
Umsatz	145
Export	95%
Mitarbeiter	500

Voitsberg



ANDREAS KOLB
andreas.kolb@wirtschaftsblatt.at